BERNECK INSIDE

28. Oktober 2021 | Nr. 08

GEMEINDE BERNECK

Gemeinderat

Simon Grässli übernimmt Alois Buschor Kaminfeger GmbH und wird amtlicher Kaminfegermeister/Feuerungskontrolleur auf 1. Januar 2022 von Au, Berneck und St. Margrethen

Alois Buschor ist seit vielen Jahren amtlicher Kaminfegermeister und Feuerungskontrolleur in den Gemeinden Au, Berneck und St. Margrethen. Im Hinblick auf seine Pensionierung übergibt er auf 1. Januar 2022 das Kaminfegergeschäft Alois Buschor Kaminfeger GmbH mit drei Mitarbeitenden intern an Kaminfegermeister Simon Grässli, der seit über zwei Jahren im Betrieb tätig ist.

Auf die interne Geschäftsübergabe per 1. Januar 2022 haben die Gemeinden Au, Berneck und St. Margrethen Simon Grässli die Aufgaben des amtlichen Kaminfegermeisters und Feuerungskontrolleurs übertragen. Alois Buschor wird weiter in einem Teilzeitpensum für die Alois Buschor Kaminfeger GmbH tätig sein. Simon Grässli, 1987, wechselte nach einer Bäckerlehre in den Kaminfegerberuf. Die Kaminfegerlehre absolvierte er bei seinem Vater in Grabs und bei Alois Buschor in Au. Danach sammelte Simon Grässli gut zehn Jahre Berufserfahrung im Werdenberg, bevor er im Jahr 2019 zur Alois Buschor Kaminfeger GmbH zurückkehrte.

Neben dem Diplom des Kaminfegermeisters verfügt Simon Grässli über den Fachausweis Feuerungskontrolleur sowie verschiedene Zertifikate des Kaminfegerverbands und ein Diplom als Fachmann Unternehmensführung KMU des Instituts für Unternehmensschulung.

Simon Grässli möchte seine Berufserfahrung und sein breites Fachwissen auch an junge Fachkräfte weitergeben und entsprechend Ausbildungsstellen anbieten. Durch die Geschäftsübernahme wird Simon Grässli zusammen mit seiner jungen Familie Anfang 2022 von Buchs nach Berneck ziehen.

Die Gemeinderäte von Au, Berneck und St. Margrethen heissen Simon Grässli auch im Namen der Bevölkerung ganz herzlich willkommen und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Gemeinderat

Rücktritt Schulrat Karl Steger per Ende 2021 / Ersatzwahl am 13. Februar 2022

Karl Steger (FDP) engagiert sich seit 2009 als Schulrat für die Primarschule Berneck. Als langjähriger Vizepräsident und Liegenschaftsverantwortlicher wirkte Schulrat Karl Steger auch am Prozess der Einheitsgemeinde und am Erweiterungsbau des Schulhauses Stäpfli massgeblich mit. Bereits vor den letztjährigen Gesamterneuerungswahlen stellte Schulrat Karl Steger in Aussicht, dass er nicht mehr für die gesamte Amtsdauer zur Verfügung steht.

Mitte Oktober 2021 teilte Schulrat Karl Steger nun mit, dass er aus persönlichen Gründen per 31. Dezember 2021 aus dem Schulrat zurücktritt.

Gemeinderat und Schulrat haben den Rücktritt von Karl Steger mit Bedauern zur Kenntnis genommen und danken ihm bereits an dieser Stelle für sein grosses Engagement.

Die Ersatzwahl für ein Mitglied des Schulrats findet am 13. Februar 2022 statt. Die Wahlvorschläge für den ersten Wahlgang sind bis Freitag, 17. Dezember 2021, 11 Uhr, der Gemeinderatskanzlei einzureichen.

Die amtliche Publikation wie auch die Unterlagen für die Ersatzwahl sind bei der Gemeinderatskanzlei oder unter dem folgenden Link erhältlich:

Gemeinderat

Herbst-Treffen mit Ortsparteipräsidien im Haus des Weins

Im Anschluss an die letzte Gemeinderatssitzung fand das traditionelle Herbst-Treffen mit den Präsidien der Bernecker Ortsparteien statt.

Neben Fragen aus den Parteien fand ein Austausch statt über aktuelle Themen und Projekte wie das Hochwasserschutzprojekt, das Hasler Areal, die Entwicklung des Areals Auerstrasse/Gstaldenstrasse, die Erweiterung des Schulhauses Stäpfli und die Wiederinstandstellung des Rathausplatzes.

Der regelmässige Austausch dient dazu, offen zu diskutieren und gegenseitige Meinungen auszutauschen, was von allen sehr geschätzt wird.

Das nächste Treffen findet wie üblich im Frühjahr vor der Bürgerversammlung statt.

Bauen und Ortsentwicklung

Öffentliche Auflage Strassenbauprojekt Neubau Wanderweg Papieri-Taatobel

Ende August 2021 orientierte der Gemeinderat über den Neubau des Wanderwegs im Taatobel am Informationsanlass und im Berneck inside vom 26. August 2021 (Nr. 4).

Im anschliessenden Mitwirkungsverfahren bis 17. September 2021 trafen ausschliesslich zustimmende Rückmeldungen zum Projekt ein.

Der Gemeinderat verabschiedete deshalb den Teilstrassenplan ohne Anpassungen. Der Planerlass liegt nun 30 Tage vom **29. Oktober 2021 bis 29. November 2021** öffentlich auf. Der folgende Link führt zur amtlichen Publikation:

Gemeinderatskanzlei

Neue Lernende bei der Gemeinde Berneck

Auf die Ausschreibung der Lehrstelle als Kauffrau/-mann EFZ sind zwölf Bewerbungen eingegangen. Aufgrund der Bewerbungsgespräche und der darin gewonnenen Eindrücke wurde Ariana Sylejmani, Berneck, gewählt. Sie wird die dreijährige Lehre als Kauffrau im August 2022 antreten.

Im Zentrum im Städtli sind acht Bewerbungen für die Lehrstelle als Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ eingegangen, Gewählt wurden Jasmine Thöni, Diepoldsau und Cheyenne Chasadio, Widnau. Sie beginnen ihre dreijährigen Lehren als Fachfrauen Gesundheit ebenfalls im August 2022.

Gemeinderat und Mitarbeitende heissen die neuen Lernenden bereits heute herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg für ihre Ausbildung.

Bauen und Ortsentwicklung

Werkleitungssanierung Schüllenstrasse / Strassensperrung

Ab 10. November 2021 bis 19. November 2021 werden die Werkleitungen zur Elektrizitäts- und Wasserversorgung im Bereich der Liegenschaften Schüllenstrasse 13a bis 17 erneuert.

Die Schüllenstrasse wird während der gesamten Bauzeit für den Durchgangsverkehr gesperrt. Durch Etappierung der Arbeiten wird die Zufahrt zu den Liegenschaften gewährleistet .

Die direkt betroffenen Anstösser*innen werden hinsichtlich Sanierung der Hausanschlussleitungen persönlich kontaktiert.

Der Bereich Bauen und Ortsentwicklung, die örtliche Bauleitung und die beauftragten Unternehmer*innen sind besorgt, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, und bitten die Anwohner*innen um Verständnis.

Zentrum im Städtli

Erstmals mehrere COVID-19-Infektionen

Mitte Oktober 2021 wurden im Zentrum im Städtli erstmals in der Pandemie mehrere Bewohner*innen positiv auf COVID-19 getestet.

In Rücksprache mit Dr. med. Urs Eggmann wurden daraufhin verschiedene Massnahmen getroffen, um die Ausbreitung des Virus einzuschränken. Dazu gehörte, dass die allgemeinen Räume geschlossen wurden, Besucher*innen mit der 3G-Regel jedoch die Bewohner*innen in ihren Zimmern besuchen können, um den sozialen Kontakt möglichst aufrecht zu erhalten.

Der Grossteil der Bewohner*innen (Durchschnittsalter 87 Jahre) ist seit Frühling 2021 geimpft. Das Zentrum im Städtli respektiert die individuellen Entscheide seiner Bewohner*innen - auch über ihre Behandlungen - und setzt alles daran, dass sich das Virus nicht weiter ausbreiten kann und die betroffenen Bewohner*innen möglichst rasch gut genesen.

Kübach Korrektionsunternehmen und Werkhof

Bachputzete - In den Ferien den Kübach gesäubert

Das Kübach Korrektionsunternehmen Berneck ist für den Unterhalt des Kübachs von der Schlifistrasse bis zum Littenbach inklusive des Entenweihers zuständig. Die Finanzierung erfolgt durch einen Perimetereinzug. Den Unterhalt besorgen Mitarbeitende des Werkhofs zusammen mit der Melioration der Rheinebene sowie bei Bedarf mit weiteren Spezialisten (z. B. Fischereiaufseher oder Tiefbauunternehmen zum Ausbaggern des Entenweihers).

Wie in den vergangenen Jahren unterstützten Oberstufenschüler*innen auch diesen Herbst den Werkhof bei der Bachputzete. Während der ersten Herbstferienwoche waren 8 Schüler*innen im Einsatz und säuberten zusammen mit Marco Walt vom Werkhofteam den Bachabschnitt Schlifistrasse bis Entenweiher.

Sie entfernten insbesondere eingewachsenes Gras und Wurzelwerk aus den Natursteinwänden. Die fleissigen Schüler*innen erledigten diese Arbeit mit grossem Einsatz. Zum Ende der Woche hatten sie 580 Kilo Material (Vorjahr rund 500 Kilo) aus dem Bach entfernt, das fachgerecht entsorgt wurde.

Die politische Gemeinde Berneck und insbesondere das Kübach Korrektionsunternehmen bedanken sich bei den Jugendlichen, die sich für den Ferienjob gemeldet haben. Am letzten Arbeitstag erhielten die Schüler*innen von der politische Gemeinde zudem einen Znüni.

Gemeinderat

Erweiterung Schulhaus Stäpfli - Kredit für unvorhersehbare Mehrkosten am Bestandesbau

Bei den Bauarbeiten beim Schulhaus Stäpfli zeigte sich, dass verschiedene zusätzliche Anpassungsarbeiten am bestehenden Schulhausbau notwendig sind und entsprechende Anpassungen vorgenommen werden müssen.

Für die Anpassungen zwischen Neu- und Bestandesbau sind aufwendigere Schneid- und Bohrarbeiten und zusätzliche Sicherheitsmassnahmen nötig. Zum einen muss das Abbruchmaterial mit einem Kran abtransportiert werden, wofür das bestehende Dach geöffnet und mit einem mobilen Notdach versehen werden muss. Zum andern ist ein zusätzlicher Zugang zum 2. Obergeschoss im Bestandesbau mit einem Gerüst zu installieren. Nach Abschluss der Arbeiten ist der Bestandesbau in den betroffenen Bereichen wieder zu schliessen, anzupassen und abzudichten.

Für die nicht vorhersehbaren Mehraufwendungen von CHF 200'000 sprach der Gemeinderat den entsprechenden Kredit.

Baubewilligungen

im ordentlichen Verfahren

- Genossenschaft für Alterswohnungen Berneck, Gemperenstrasse 4c, Berneck, für Fassadensanierung der Garagengebäude Vers. Nr. 1834 und 1975, Grundstück Nr. 535, Burggass 1 und Kirchgass 10a, Berneck
- Kronenberg Michael, Bahnstrasse 28, Heerbrugg, für Erweiterung Einfamilienhaus, Grundstück Nr. 23, Bahnstrasse 28, Heerbrugg
- Segmüller Reto und Lilian, Kobelstrasse 6a, Berneck, für Abbruch Fahrradunterstand, Errichtung Carport und Verglasung Sitzplatz, Grundstück Nr. 1940, Kobelstrasse 6a, Berneck

im Meldeverfahren

- Hefti Rolf und Eveline, Blättlerstrasse 6, Berneck, für Errichtung Aufdach-Photovoltaikanlage (11.4 kW), Grundstück Nr. 1483, Blättlerstrasse 6, Berneck
- Heule-Federer Martin, Blumenstrasse 4, Berneck, für Umgebungsgestaltung (Belagsänderung), Grundstück Nr. 752, Blumenstrasse 4, Berneck
- StWE-Gemeinschaft Auerstrasse 24, c/o Manser Marcel und Patricia, Auerstrasse 24, Berneck, für Errichtung Aufdach-Photovoltaikanlage (6.4 kW), Grundstück Nr. 2081, Auerstrasse 24, Berneck

Arbeitsvergaben

- Elektroinstallationsarbeiten betreffend Smart Meter Rollout - Trafokreis TS 205 Städtlistrasse 15a zum Angebot von CHF 51'349.80 inkl. MwSt. an die Brander AG, Tramstrasse 5, Berneck
- Elektroinstallationsarbeiten betreffend Smart Meter Rollout - Trafokreis TS 217 Husenstrasse 17a zum Angebot von CHF 12'341.95 inkl. MwSt. an die Elektro Kuhn AG, Blumenstrasse 7, Berneck
- Elektroinstallationsarbeiten betreffend Smart Meter Rollout - Trafokreis TS 222 Hof-Strick zum Angebot von CHF 9'939.95 inkl. MwSt. an die Elektro Kuhn AG, Blumenstrasse 7, Berneck
- Lieferung KVK 112 Städtlistrasse zum Angebot von CHF 13'957.90 inkl. MwSt. an die Robert Fuchs AG, Friesischwandstrasse 1, 8834 Schindellegi
- Lieferung KVK 45 Taastrasse 24 zum Angebot von CHF 12'925.10 inkl. MwSt. an die Robert Fuchs AG, Friesischwandstrasse 1, 8834 Schindellegi

Gratulationen

80 Jahre

8. November Johannes Krüsi-Züst

90 Jahre

1. November Ruth Dierauer-Kuster

STV Berneck

Turnerunterhaltung am Jahrmarkt

Der Turnverein Berneck lädt die Bevölkerung zu der abgespeckten Turnerunterhaltung am Jahrmarkt ein. Beim Werkhof wird eine Bühne aufgestellt und die Turnerschar verwöhnt Sie gerne mit ihrer Festwirtschaft.

Die Aufführungen finden jeweils um 11 Uhr / 12:30 Uhr / 14 Uhr / 15:30 Uhr unter freiem Himmel statt. Speziell zu erwähnen ist der Auftritt des Team Aerobic, der vom Musikverein Berneck musikalisch begleitet wird.

Die beiden Vereine freuen sich auf viele Zuschauer. Der Anlass findet nur bei guter Witterung statt.

Kulturforum Berneck

Vocalensemble mit «best of Dezibelles»

Das mehrfach ausgezeichnete A-cappella-Ensemble bietet am 29. Oktober 2021 um 20 Uhr ein authentisches Live-Erlebnis und ergänzt das hohe musikalische Niveau der Sängerinnen durch treffende Inszenierungen und eine Prise Humor. Anlass mit 3G-Regel.

Bernecker Filmabend: Bernecker Leben

Von sechs Bernecker*innen haben Emerita Eggenberger, Peter Sonderegger und René Schelling filmische Portraits von je 20 Minuten erstellt

- Teil 1: Dorli Federer-Färber / Köbi Frei / Dorli Kast-Walser
- Teil 2: Josef Cavigelli / Zita Wetli-Janko / Hans Kaufmann

Samstag, 6. November 2021, ab 18 Uhr in der Mehrzweckhalle Bünt. Ab 18 Uhr und in der Pause zwischen den Filmen sind Getränke und Snacks im Foyer erhältlich. Eintritt frei. Anlass mit 3G-Regel.

Impressum

Politische Gemeinde Berneck
Rathausplatz 1, 9442 Berneck
Tel.: 071 747 44 77, E-Mail: kanzlei@berneck.ch
Facebook: GemeindeBerneck

Die nächste Ausgabe erscheint am 11./12. November.
Redaktionsschluss: 4. November, 14.00 Uhr.
Verantwortlich: Shaleen Frei, Simon Schiess
Auflage: 1860 Exemplare

Agenda

Oktober 2021

29. 19 Uhr
Gruselabend
Blauringräume, Büntstrasse 4
Blauring Berneck

29. 20 Uhr
A-cappella-Ensemble: Dezibelles
Haus des Weins, Obereggerstrasse 8a
Kulturforum Berneck

30.
Jahrmarkt
Dorfzentrum
Politische Gemeinde Berneck

November 2021

1. 14 Uhr
Allerheiligen, Totengedenkfeier
Kath. Kirche Berneck, Rathausplatz 4
Kath. Pfarrei

2. 18 Uhr
Frauenstamm
Wein Berneck, Rathausplatz 7a
Gemeinnütziger Frauenverein Berneck-Heerbrugg

3. 9 Uhr
Monatsmesse
Kath. Kirche Berneck, Rathausplatz 4
Kath. Frauengemeinschaft Berneck

4. 19.30 Uhr
Themen und Impulse:
«Begleitung in schwerer Krankheit und im Sterben»
Referat von Anne Heither
Kath. Pfarreiheim Au, Kirchweg 10
Evang. und kath. Kirchgemeinden

6. 18 Uhr
Bernecker Filmabend: Bernecker Leben
Mehrzweckhalle Bünt, Kirchgass 4
Kulturforum Berneck

9. 13.30 Uhr
Jass-, Strick- und Spielenachmittag
Kath. Pfarrsaal, Rathausplatz 4
Kath. Frauengemeinschaft Berneck

10. 16.30 Uhr
Blutspende
Mehrzweckhalle, Kirchweg 8, Au
Samaritervereine Berneck und Au-Heerbrugg

Amtliche Publikationen

Die rechtsverbindlichen, amtlichen Publikationen der Gemeinde Berneck erscheinen auf der kantonalen Publikationsplattform (Art. 5 Gemeindegesetz [sGS 151.1] i. V. m. Art. 27 Publikationsgesetz [sGS 140.3]).